

L.

LEIBETSEDER Maria, Gemeindeangestellte, Traun, Oberösterreich.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Oberösterreich.

Siehe auch Index der VIII. GP.

Wiedergewählt vom oberösterreichischen Landtag am 16. 11. 1961: **179** (17. 11. 1961) 4292.

Angelobung: **179** (17. 11. 1961) 4293.

Gewählt in:

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Mitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

Berichterstatter über:

die Änderung und Ergänzung der Konkurs- und der Ausgleichsordnung **150** (27. 11. 1959) 3585.

die Änderung der Notariatsordnung **154** (22. 12. 1959) 3654.

die Neuordnung des Rechtes der Annahme an Kindesstatt **156** (3. 3. 1960) 3689—3690.

das Übereinkommen über die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen auf dem Gebiet der Unterhaltspflicht gegenüber Kindern **160** (13. 5. 1960) 3760—3761.

eine Änderung und Ergänzung des Handelsagentengesetzes **164** (20. 7. 1960) 3891.

das Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Föderativen Volksrepublik Jugoslawien über die gegenseitige Anerkennung und Vollstreckung von Schiedssprüchen und Schiedsvergleichen in Handelssachen **170** (22. 12. 1960) 4085.

eine Abänderung des Liegenschaftsteilungsgesetzes **177** (29. 6. 1961) 4229—4230.

die Auflassung der Bezirksgerichte Gamig, Geras, Gutenstein, Kirchberg an der Pielach, Pöggstall und St. Michael im Lungau **182** (21. 12. 1961) 4369.

die Abänderung des Bundesgesetzes über die Zahlung einer Pauschalvergütung für die Tätigkeit von Rechtsanwältinnen als Armenvertretern in gerichtlichen Verfahren **192** (10. 7. 1962) 4600.

Redner in der Verhandlung über:

eine Abänderung und Ergänzung des Bundesgesetzes, betreffend die Regelung des Hebbenwesens **178** (12. 7. 1961) 4276—4278.

LUGMAYER Karl, Dr., Ministerialrat a. D., Honorar-Professor, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage der Stadt Wien.

Siehe auch Index der VIII. GP.

Ausgeschieden infolge der vom Wiener Landtag am 11. 12. 1959 vorgenommenen Neuwahl. (Ersatzmann: Ing. Harramach.)

Redner in der Verhandlung über:

das Europäische Übereinkommen zur friedlichen Beilegung von Streitigkeiten **149** (10. 11. 1959) 3550—3553.

LUPTOWITS Michael, Hauptschullehrer, Spittal an der Drau.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Kärnten am 22. 5. 1959: **146** (25. 6. 1959) 3489, 3490.

Angelobung: **146** (25. 6. 1959) 3490.

Ausgeschieden infolge der vom Kärntner Landtag am 30. 3. 1960 vorgenommenen Neuwahl. (Ersatzmann: Schober.)

Gewählt in:

den Finanzausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Flöttl) **147** (24. 7. 1959) 3520.

Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Flöttl) **147** (24. 7. 1959) 3520.

Wiedergewählt (Mitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Eberhard) **147** (24. 7. 1959) 3520. Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Eberhard) **147** (24. 7. 1959) 3521.

Wiedergewählt (Ersatzmitglied) **152** (21. 12. 1959) 3614.